

Aufwachsen mit Perspektiven

SOZIALES / Drei Jahre Ugandakids e. V. – Engagement für eine bessere Zukunft

Ellingen (le) Bildung kostet Geld. Auch in Uganda. Geld, das die meisten Familien dort nicht haben.

Wollen sie ihren Kindern eine Zukunft bieten, die über ein Leben am Existenzminimum hinausgeht, sind sie auf Hilfe angewiesen.

Vor drei Jahren, im Sommer 2006, beschloss eine kleine Gruppe von Menschen aus München und Ellingen, ein Grundstück im Norden Ugandas zu übernehmen und den Menschen dort durch finanzielle Unterstützung die Möglichkeit zu geben, das umzusetzen, was sie für sinnvoll erachten.

Entschieden wurde sich für ein Projekt, das der Zukunftssicherung der nächsten Generation dienen soll, den Bau einer Schule. Einer „guten“ Schule, wie die Verantwortlichen in Uganda betonten, einer Schule für Waisen und Halbweisen, für Kinder aus kinderreichen Familien, die ohne dieses Projekt ohne jede Chance wären.

60 Kinder wurden im ersten Jahr aufgenommen, insgesamt 325 in der Vor- und Primärschule sind es aktuell und 370 sollen es im nächsten Jahr sein.

Dafür wird Infrastruktur zur Verfügung gestellt, es werden sechs Vorschul- und acht Grundschullehrer, sowie 15 wei-

tere Personen für Küche, Reinigung und vieles mehr beschäftigt.

Und damit erfüllt die ugandische Schule einen weiteren wichtigen

Zweck vor Ort: sie schafft, da ausschließlich einheimisches Personal beschäftigt wird, Arbeitsplätze

für die Bevölkerung. Für die Schneider der Schuluniformen ebenso wie für Krankenschwestern und Reinigungskräfte, Köche und Wachpersonal.

Das alles kostet aber natürlich Geld. Rund 4100 Euro an monatlichen Spendengeldern sind allein für die laufenden Kosten aufzubringen, daneben müssen Rücklagen für Notfälle gebildet werden, weitere Investitionen für zusätzliche Schulgebäude und den Bau einer weiterführenden Schule stehen an.

Auch wenn die Verwaltungskosten bei gerade mal 0,3% im Jahr 2008 liegen – sämtliche Reisen der Mitglieder von UgandaKids, sowie Werbe- und Verbrauchsmaterial und werden privat bezahlt oder von Unter-



Neben Rechnen, Schreiben und Lesen stehen in Uganda auch ganz grundlegende Dinge wie Hygiene zur Vermeidung von Krankheiten auf dem Stundenplan. Foto: Ugandakids

stützern kostenfrei zur Verfügung gestellt – bleibt eine große Summe, die allein durch Spendengelder finanziert werden muss.

Dabei zählt jeder Euro. Wer also UgandaKids unterstützen möchte, findet nähere Informationen im Internet unter www.ugandakids.de

Spendenkonto: 221 316 276 bei der Sparkasse Mittelfranken Süd, Bankleitzahl 764 500 00 oder bei der Raiffeisenbank Weißenburg-Gunzenhausen, Kontonr 42 333 36, BLZ 760 694 68.

Erlebe Schönes...!

Jetzt auch "online"!

www.bernreuther-mode.de

*Schulzentrum
Weg - Traube - Str.
22.7.2009*